

Antrag der Liberalen Frauen Region Wiesbaden für die Mitgliederversammlung der FDP Wiesbaden am 19. April 2012 „Qualitativer Wachstumsbegriff“

Die Mitgliederversammlung der FDP Wiesbaden möge beschließen:

Wirtschaftliches Wachstum erhält und schafft Arbeitsplätze. Er trägt damit zu höheren Steuereinnahmen des Staates bei und über die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge zu einer ausreichenden Finanzierung der Sozialversicherungssysteme.

Die FDP Wiesbaden bekennt sich dazu, dass wirtschaftliches Wachstum erforderlich ist, um den Wohlstand in unserem Land zu erhalten.

Im Kontext wirtschaftlichen Wachstums ist die Energie- und Ressourcenfrage eine wesentliche. Denn der sorgsame Umgang mit den natürlichen Ressourcen der Erde ist unabdingbar für ein lebenswertes Leben derjenigen, die nach uns kommen.

Wir sind uns bewusst, dass Wirtschaftswachstum auch Herausforderungen in sich birgt, die in ordnungspolitischer Hinsicht aktuell nicht angemessen berücksichtigt werden – was aber dringend erforderlich ist. Wachstum auf Kosten nachfolgender Generationen kann nicht Sinn und Zweck verantwortlichen Handelns sein.

Die FDP Wiesbaden lehnt daher einen Wachstumsbegriff ab, der sich weitestgehend an quantitativen Kriterien orientiert. Konkret: Das Bruttoinlandsprodukt als Maßstab für Wachstum ist zu wenig. Ein solcher Begriff von wirtschaftlichem Wachstum ist rückwärtsgewandt und nicht zukunftsfähig.

Es wird den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts, des Informationszeitalters, nicht gerecht, Wirtschaftswachstum nur mit quantitativen Kriterien zu messen, wie dies im Industriezeitalter des letzten Jahrhunderts dominierte. Notwendig sind vielmehr qualitative Kriterien, die unserer postmodernen Gesellschaft gerecht werden.

Unsere Bürger haben essentielle Ansprüche an das Leben, die nicht materieller Natur sind: eine erfüllende, selbst bestimmte Arbeit, Chancengerechtigkeit, Selbstverwirklichung, Eigenständigkeit, Vielseitigkeit, Kreativität, Teilnahme am kulturellen und öffentlichen Leben, bürgerschaftliches Engagement, intensive zwischenmenschliche Beziehungen. Lebensqualität bemisst sich folglich nur zum Teil daran, wie viel Geld der Einzelne zur Verfügung hat. Sie bemisst sich daran, wie sehr der Einzelne seine Fähigkeiten verwirklichen kann und das Gefühl hat, dass sein Leben einen Sinn hat.

Die FDP Wiesbaden bekennt sich in diesem Sinne zu einem neuen qualitativen Begriff von wirtschaftlichem Wachstum als Grundlage liberaler Forderungen und Positionen, vor allem als Grundlage des neuen Grundsatzprogramms der FDP.

Die FDP ist aufgefordert, sich einen qualitativen Wachstumsbegriff zu eigen zu machen, der die Lebensgrundlage und -qualität auch für nachfolgende Generationen im o.g. Sinne in den Mittelpunkt stellt und ein nachhaltiges, Werte-orientiertes Wirtschaften befürwortet.

Begründung:

erfolgt mündlich